gezahlten Summen von Lire 15 000 000, 2) Rückzahl. für von der Ges. in den Jahren 1900—1905 gemachte Anschaffungen Lire 6 000 000, zus. Lire 21 000 000. Ausserdem hat die Ges. an sonst. Forderungen noch Lire 5 000 000, wogegen die Reg. Lire 3 000 000 von der Ges. zu fordern hat. Die Zahlung der Forder. soll seitens der Reg. zum grössten Teil in 3.65% neuen Eisenbahntiteln erfolgen, die spät. bis 1./7. 1946 zu tilgen sind. Bis 30./6. 1907 sind seitens der Reg. Lire 18 000 000 als Abschlagszahlung gezahlt worden, welche von der Ges. zur verstärkt. Tilg. von 4% Obligationen verwendet worden sind. Im Nov. 1908 verkaufte die Ges. einen Teil ihrer Annuität von Lire 4 911 013 an die Sparkassen in Rom, Bologna u. Alessandria. Mit dem Erlös wurden die Schuldverschreib. der Ges. von 1893 im Betrage von Lire 15 799 000 vom 1./1. 1909 ab getilgt; für die übrigbleibenden Schuldverschreib. wird die Konvertierung in einen Typus von niedrigerem Zinsfuss vorgesehen.

Kapital: Lire 20 000 000 in Aktien à Lire 500. Von den Lire 20 000 000 A.-K. sollen Lire 5 000 000 durch allmähliche Ausl. gegen Genussscheine getilgt werden. Diese Genussscheine behalten das Anrecht auf Mehrgewinn über 5% hinaus. Die Tilg. geschieht durch jährl. Ausl., an welcher sämtl. Aktientitel teilnehmen, u. zwar derart, dass die Amort. 1./1. 1898 beginnt u. 1967 beendet ist. Eine Beschleunigung dieser Amort. ist nicht ausdrücklich vorgesehen. Noch unverlost in Umlauf am 30./6. 1909: Lire 19 865 000.

Obligationen: 4% steuerfreie Gold-Obligationen von 1889: Lire 20 000 000, davon noch in Umlauf am 30./6. 1909: Lire 15 100 000 in Stücken à Lire 500, 2500. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ausl. von 1896 bis zum 31./12. 1966 nach einem Tilg.-Plane. Zahlst.: Berlin: Berliner Handels-Ges.; Frankf. a. M.: Dresdner Bank; Berlin und Frankf. a. M.: Bank für Handel u. Ind. Die Zs. u. verl. Oblig. werden frei von jeder gegenwärtigen u. zukünft. italien. Steuer, deren Zahlung die Eisenbahn-Ges. übernommen hat, in Deutschland in Mark. Lire 100 = M. 80.80 gerechnet, bezahlt. Aufgel. 16./1. 1889. Lire 16 000 000 zu 88%, wobei Lire 100 = M. 80.80 gerechnet. Beim Handel an der Börse werden Lire 100 = M. 80 umgerechnet. Kurs Ende 1890—1909: In Berlin: 86.50, 81, 84, 77.25, 81.80, 82, 87.90, 91.70, 92.50, 90.90, 92.60, 96, 100.60, 101.30, 101.60, 100.40, 100.40, 101, 101.50, 100.70%. — In Frankf. a. M.: 86.20, 81, 84, 78.20, 81.20, 82, 88.75, 91.80, 92.50, 90.60, 92.50, 96.10, 100.60, 101.30, 101.80, 100.30, 100.50, 101, 101, 101.30%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Nov.

Stimmrecht: 1—5 Aktien = 1 St., darüber hinaus je 5 Aktien = 1 St. mehr.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 5% Div. an die Aktionäre, vom Übrigen 10% an den ausserord. R.-F., vom Rest 12% Tant. an den V.-R. und die Dir., 88% zur Verfüg. der G.-V.

Kurs der Aktien Ende 1890—1909: In Frankf. a. M.: —, —, —, —, —, —, —, —, —. 128, —, —, —, —, 130. —, —, —, —, 130%. Aufgel. 21./1. 1886 zu 107⅝%. — Kurs in Turin: 116.30, 114.58, 119.13, 123.88, 111.18, 122.33, 119.53, 123.15, 132.67, 140, 133.40, 136, 129.60, 133.20, 132.40, 129, 117, 111, 120, —%.

Dividenden 1885/86—1908/1909: 5, 5, 5½, 5½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6⅘, 6½, 7, 7, 7, 7, 6⅘, 6⅖, 6³/₁₀, 5, 5, 5⅕, 5½%. Zahlst.: Frankf. a. M.: Dresdner Bank. Zahl. zum kurzen italien. Wechselkurse.

Verwaltungsrat: Präs. Fr. Lanza Spinelli Principe di Scalea, Vice-Präs. Saverio Parisi.

Gen.-Direktor: Luigi Mauceri.

Bilanz am 30. Juni 1909: Aktiva: Bankguth. u. Portefeuille 15 419 295, Mobil. 38 442, Debit. 2 412 438, kapitalisierte Annuität des Staates von Lire 4 911 013 für den Bau von Ergänz.-Linien (nach Abzug des an die Sparkassen verkauften Teiles) 58 231 000, mit 3.65% zu verzinsendes Schuldensaldo des Staates 615 985. — Passiva: A.-K. 19 865 000, R.-F. 4 463 450, 4% Oblig. 46 049 000, Kredit. 4 795 960, Guth. des Staates 437 485, Vortrag aus 1907/08 1514, Reingewinn 1 104 750. Sa. Lire 76 717 160.

Gewinn u. Verlust 1908/09: Einnahmen: nachträgl. Abrechnungen mit dem Staate 63 945, Annuität für den Bau der Linie Noto-Licata, Scordia-Caltagirone und des Geleises von der Station nach dem Hafen von Siracus 4 189 469, Zs. 284 213, verschied. Einnahmen 21 510, zus. Lire 4 559 138. — Ausgaben: nachträgl. Abrechn. mit dem Staate 50 972, Verwalt.-Kosten 124 846. Oblig.-Zs. 2 210 180, ordentl. Amort. der Aktien u. Oblig. 264 750, Steuern 771 349, verschied. Ausgaben 32 290, Gewinn 1 104 750. Sa. Lire 4 559 138.

Gewinnverwendung: Gewinn 1908/09: 1 104 750, hierzu Vortrag aus 1907/08 1514, zus. Lire 1 106 264, hiervon 5½% Div. 1 093 613, Tant. an Verwalt.-R. 11 114, bleibt Vortrag Lire 1538.

Kolonisations-Gesellschaften.

Gesellschaft Süd-Kamerun in Hamburg,

Ferdinandstrasse 29 (Friedrichshof).

Gegründet: 8./12.1898 als Kolonial-Ges. in Gemässheit d. deutschen Reichsgesetzes v. 15./3.1888.

Zweck: Erwerbung von Grundbesitz, Eigentum u. Rechten jeder Art in Westafrika, sowie die wirtschaftl. Erschliessung u. Verwert. der gemachten Erwerbungen einschl. aller afrikan. Produkte. Die Ges. ist berechtigt, alle zur Erreichung dieser Zwecke dienlich erscheinenden